

## Hochschulbericht

### Allgemeine Angaben

<b>Studiengang</b>	322 - Bibliotheks- und Informationsmanagement
<b>Gasthochschule</b>	Turun Ammattikorkeakoulu - Åbo Yrkeshögskola
<b>Zeitraum</b>	Wintersemester 2013/2014
<b>Name d. Verf.</b>	
<b>eMail-Adresse:</b>	
<b>Telefon / Mobile:</b>	

### Betreuende Personen

#### An der Gasthochschule

<b>Name:</b>	
<b>Mail:</b>	
<b>Telefon:</b>	

#### An der Heimathochschule

<b>Name:</b>	
<b>Mail:</b>	
<b>Telefon:</b>	

### Vorbereitung

(Planung, Organisation, Bewerbung bei der Gasthochschule)

Zunächst gilt es, sich bei der Gasthochschule zu bewerben. Dieses war mit Nirs Hilfe kein Problem, hier werden entsprechende Formulare ausgefüllt. Außerdem wird ein Motivationsschreiben (eine DIN A4 Seite) und ein CV benötigt. Ein halbes Jahr vor Antritt nach Möglichkeit sollte man Bafög beantragen. Sobald wie möglich sollte man sich um einen Wohnplatz bewerben und Flugtickets kaufen.

Es macht Sinn, eine Kreditkarte zu haben, mit der man im Ausland umsonst Geld abheben kann. Kreditkarte ist in Finnland sehr nützlich und kann fast überall zum bezahlen eingesetzt werden.

### Fachliche Organisation des Studienaufenthalts

(Kurs-Wahl, Absprache der Anerkennung mit dem eigenen Department, Schwierigkeiten an der Gasthochschule bei der Durchführung des Kursplans etc.)

Im Vorfeld wurde auf Grundlage einer Hochglanzbroschüre das Learning Agreement ausgefüllt. Die Kurse waren dann leider nicht so vll. wie vereinbart. Das Praktikum erwies sich als nicht den Erwartungen entsprechend und musste somit von mir abgebrochen werden. Die Kurse, die es dann gab, überschritten sich dann auch noch. Letztendlich habe ich es nach viel hin und her noch geschafft, Kurse im Wert von 27 CP zu absolvieren von denen alle außer der Finnischkurs (3 CPs) anerkannt wurden.

Es gibt die Möglichkeit, im Wert von 5 CPs an einer anderen Hochschule in Turku (z.B. schwedische Uni) zu studieren, darum muss man sich schon frühzeitig (im Mai) kümmern.

### Unterkunft

(Suche, Mietpreise, Adressen, die helfen bei der Suche)

Einen Platz im Wohnheim zu bekommen war in meinem Fall unkompliziert. Es gab eine Reihe von Internetadressen, die man für die Suche konsultieren konnte. Mietpreis war mit 230 EURO alles inklusive und möbliert sehr günstig.

### Alltag und Freizeit

(Lebenshaltungskosten, Bank/Kontoeröffnung etc.)

Ein Bankkonto ist dank Kreditkarte nicht nötig, die Lebenshaltungskosten sind im Allgemeinen höher als in Deutschland. Insbesondere Kneipen- und Restaurantbesuche schlagen zu buche. Für die sehr attraktiven Reiseangebote (Lappland, St. Petersburg) sollte man Geld zurücklegen.

### Fazit

Alles im allen ist Finnland ein großartiges Land für ein Auslandsstudium. Man lernt viele tolle Leute kennen und kann viel reisen. Außerdem findet man tolle Studienbedingungen vor. Allerdings sollte abgewartet werden, bis es in ordentliches Studienangebot für den Bereich Bibliotheksmanagement gibt.

ein paar besondere Tipps

Ein Auslandssemester lohnt sich auf jeden Fall und man sollte sich nicht vom Aufwand und den Herausforderungen abschrecken lassen.

Ort, Datum

Unterschrift

